

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Antimon“ vom 19. Juni 2021 22:18

Unsere "Problemfälle" kamen samt und sonders schon aus dem Fernunterricht im letzten Schuljahr in diesen Zuständen zurück an die Schule. Mehrere betroffene Jugendliche in den Klassen, die ich unterrichtete, konnten sich im Verlauf des aktuellen Schuljahres erfreulicherweise wieder erholen. Ein Mädchen mit Bulimie konnten wir nach 3 monatigem Aufenthalt in der Kinder- und Jugendpsychiatrie vollständig wieder eingliedern, sie muss nicht mal das Schuljahr wiederholen. Auch ihr Zeugnis sieht verhältnismässig gut aus. Zwei Mädchen in meiner Klasse hatten vor allem im Herbst/Winter regelrecht Angst davor, dass die Schule wieder auf Fernunterricht umstellen könnte, da war schon während des 1. Shutdowns zu Hause das komplette Chaos ausgebrochen. Wir sind sehr froh, dass wir diese Zeit gemeinsam so gut überstanden haben, auch wenn es zwischendurch wahrlich nicht immer einfach war. Unsere Jugendlichen dürfen aber auch schon seit März in der Freizeit wieder am Vereinssport etc. teilnehmen, auch das hat sicherlich vielen geholfen sich wieder zu fangen.